

**B u c h : u n d K u n s t : A n z e i g e r**  
b e r  
**A b e n d z e i t u n g .**

N<sup>o</sup> 31.

Ausgegeben den 4. December

1839.

Alle hier angezeigte Bücher und Kunstfachen, Musikalien und Landkarten sind zu haben in der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig.

**An alle Freunde des Schönen.**

+++ Die letzte schmachvolle Begünstigung der württembergischen Nachdrucker hat wohl keinen Verleger so hart und vielfach als uns getroffen.

Um nun noch Einiges aus den Klauen jener literarischen Raubvögel zu retten, sehen wir uns in die traurige Nothwehr versetzt, unsere theuer erworbenen Gesamtausgaben der Schriften von **van der Belde, Tromlitz, Bronikowski, Schilling** und **Weisflog** den Verehrern des wahren Talentes, bis Ende dieses Jahres zu ungewöhnlich geringen Preisen, selbst wohlfeiler als die Nachdrücke, durch alle ehrliebende Buchhandlungen anzubieten, und zwar:

**C. Fr. van der Belde, sämtliche Schriften,**

Prachtausgabe in 25 Bänden. Ladenpreis 28 Thlr., herabges. auf 12 Thlr.

**Dessen sämtliche Schriften,**

Taschenausgabe in 27 Bänden. Ladenpreis 15 Thlr., herabgesetzt auf 6 Thlr.

**G. Schilling, sämtliche Schriften,**

Octavausgabe in 99 Bänden. Ladenpreis 99 Thlr., herabgesetzt auf 30 Thlr.

**Dessen sämtliche Schriften,**

Taschenausgabe letzter Hand in 80 Bänden. Ladenpreis 40 Thlr., herabgesetzt auf 20 Thlr.

**A. von Tromlitz, sämtliche Schriften,**

Taschenausgabe in 108 Bänden. Ladenpreis 60 Thlr., herabgesetzt auf 30 Thlr.

**A. Bronikowski, auserlesene Schriften,**

21 Bände. Ladenpreis 31 Thlr., herabgesetzt auf 12 Thlr.

**H. Claren, Scherz und Ernst,**

neue verbesserte und geläuterte Ausgabe in 40 Bänden. Ladenpreis 40 Thlr., herabgesetzt auf 20 Thlr.

Zugleich haben wir so eben eine neue, verbesserte Taschenausgabe veranstaltet von den viel zu wenig gekannten, höchst ergötzlichen und gemüthvollen Schriften von:

**C. Weisflog, Phantasiestücke und Historien, mit einer biographischen Skizze von C. v. Wachsmann,**

Taschenausgabe, 12 Bände, welche früher 17 Thlr. 18 Gr. kosteten, für den geringen Preis von 5 Thln.

\*\*\* Wir zweifeln keinen Augenblick, daß alle Freunde diese wahrhaft und anerkannt gediegenen schöngeistigen Schriften, statt ephemerer Erzeugnisse, wählen und ihre Sammlungen damit schmücken, Leihbibliotheken aber vorziehen werden, vollständige und so billige Originalausgaben statt verstümmelter Nachdrücke ihren Lesern darzubieten.

Nach Verlauf des Jahres treten die gewöhnlichen Ladenpreise wieder ein.

Sollte, wider Erwarten, eine Buchhandlung die Besorgung von dergleichen Bestellungen, ohne weitere Entschädigung, verweigern, so erbieten wir uns, die Zusendung auf unsere Kosten an jeden Ort hin zu besorgen.

Dresden und Leipzig, im September 1839.

## Arnoldische Buchhandlung.

Bei Goedsche in Meissen ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

### Herbstgabe.

Taschenbuch auf das Jahr 1840

oder II. Jahrgang

von **Caroline Leonhardt Lyser**

mit 7 Bildern.

Elegant gebunden 1 Thlr. 20 Gr.

Die Verfasserin, als lyrische Dichterin, wie als Novellistin rühmlichst bekannt, übergiebt hiermit dem Publikum den II. Jahrgang des Taschenbuches Herbstgabe. Die Blüten, aus denen dieser Strauß gebunden ist, prangen aber nicht bloß in bunter Farbenpracht, wie andre Herbstblumen, sondern spenden auch süßen Duft, wie die Kinder des Frühlings. Es dürfte kein würdigeres Weih- und Toilettegeschenk für sinnige Frauen und Mädchen geben, als die: Herbstgabe.

Elegantes Weihgeschenk für Jungfrauen.

### Mussteuer

für Deutschlands Töchter

in allen Verhältnissen ihres Lebens.

Ein Buch zur Belehrung und Bildung, nebst einer Anleitung zu verschiedenen ganz modernen weiblichen Arbeiten und 14 Tafeln mit colorirten und schwarzen Zeichnungen

von **Caroline Leonhardt Lyser.**

Elegant gebunden 1 Thlr. 18 gGr.

Wir übergeben hiermit der weiblichen Jugend ein Lehr- und Lesebuch, welches in Form und Gehalt gleich ausgezeichnet genannt werden darf. Ueber die Leistungen der beliebten Verfasserin hat sich die öffentliche Stimme längst anerkennend und belobend ausgesprochen; ihre früheren Werke ähnlicher Art, welche von der Verfasserin in ihrem 18ten Jahre geschrieben wurden, werden in mehreren deutschen Töchterschulen als Leitfaden beim Unterrichte benutzt; hier wird in jeder Hinsicht Durchdachteres, Vollendetes den deutschen Frauen und Jungfrauen geboten.

### Abendländische

## Tausend und eine Nacht,

oder die schönsten Märchen und Sagen aller europäischen Völker.

Zum ersten Male gesammelt und neu bearbeitet

von **J. P. Lyser.**

Mit 30 Bildern nach Originalzeichnungen des Herausgebers.

15 Bändchen, jedes 12 Gr.

Die morgenländischen Märchen der 1001 Nacht sind allbekannt und nach Würden besprochen und belobt.

Das Publikum erhält hier eine in gleichem Geiste veranstaltete, aber reichhaltigere und mannichfaltigere Sammlung.

Als Fortsetzung dazu ist erschienen:

## Ein hundred und eine Nacht.

Ein Märchen- und Sagen-Strauß.

Gesammelt und erzählt

von **J. P. Lyser.**

4 Bändchen mit 4 Abbildungen.

1 Bändchen geheftet 12 Gr.

## G. Gulliver's Reisen

zu verschiedenen entfernten Nationen der Welt

von **J. Swift.**

Nach der englischen Originalausgabe übersetzt von **L. v. Alvensleben.** Mit mehreren Hundert Abbildungen von Grandville in Paris.

Vollständig in 4 Bändchen, jedes Bändchen 20 Gr.

Swifts berühmte Dichtungen stehen anderthalb Jahrhunderte unübertroffen da, und werden auch schwerlich erreicht werden. Kein Dichter verstand es, so viel scharfe Satyre, bittere Ironie und vernichtenden Spott in das Gewand der treuherzigsten Gutmüthigkeit zu kleiden, wie Swift. Kein Dichter ist so glücklich und geistreich illustriert worden, wie Swift durch Grandville; die ganz vortrefflichen Lithographien in der vorliegenden Ausgabe reihen dieselben an das Vorzüglichste, was in dieser Art in Deutschland erschienen ist.

## Vollständige Völkergallerie

in getreuen Abbildungen aller Nationen mit ausführlicher Beschreibung derselben. Jedes Heft mit 24—26 Abbild. kostet schwarz 5 gGr., schön colorirt 9 gGr.

1. Band enthält Asien, Afrika, 2. Bd. Amerika, Australien, 3. Bd. Europa.

Der Rezensent in der Schulzeitung sagt: Wenn die Länder- und Völkerkunde der nach Bildung strebenden Jugend ein so hohes Interesse gewährt, so ist es vorzüglich derjenige Theil derselben, welcher sich mit der physischen und geistigen Beschaffenheit, der Körper- und Geistesbildung, der Kleidung, der Sitten und Gewohnheiten der verschiedenen Erdbewohner beschäftigt, der diese Theilnahme in hohem Grade steigert. Vorliegende Völkergallerie verdient deshalb beifällig aufgenommen zu werden; sie ist um so brauchbarer, als sie durch die beigegebenen Kupfertafeln die Worte des Textes versinnlicht, der Anschauung näher bringt, das Auffassen des Mitgetheilten erleichtert und behaltbarer macht.

Dieses schöne Werk ist nun vollendet.

Im Verlag von Ebner & Seubert in Stuttgart ist so eben erschienen und durch alle solide Buchhandlungen zu beziehen:

## Ausgewählte Erzählungen der Miss Maria Edgeworth.

Aus dem Englischen  
von

Adelbert Keller.

1te und 2te Lieferung (enthält Helene).

In Umschl. geh. Subscr.-Pr. pro Lief. 27 Kr. od. 6 gGr.

Unter den Frauen, welche in der englischen Literatur sich einen Namen zu machen gewußt haben, erfreut sich ohne Zweifel Miss Edgeworth des ausgebreitetsten Leserkreises. Nicht nur in ihrem Vaterlande haben ihre Erzählungen die vielfältigste Theilnahme erregt, sondern auch das Ausland hat durch zahlreiche Uebersetzungen in verschiedene Sprachen anerkannt, daß sie die geistigen und gemüthlichen Bedürfnisse einer großen Classe der Mitlebenden zu befriedigen versteht.

Was in ihren Schriften interessirt, ist nicht etwa eine große Fülle der Imagination, sie bewegt sich vielmehr lieber im wirklichen Leben und gefällt sich, die Alltäglichkeit desselben durch Eindringen in die psychologischen Motive und die den Thatsachen zu Grunde liegenden Seelenstimmungen interessant und belehrend zu machen. Darum gehören denn auch diese Erzählungen nicht in die Classe der verwerflichen Produkte einer neuen sittenlosen Schule, auf deren Titel stets die Warnung stehen sollte: *La mere en défendra la lecture à sa fille!* Vielmehr ist es eben der sittliche Ernst, die sittliche Reinheit, welche die Schriften der Miss Edgeworth als gesunde Nahrung und unschädliche Unterhaltung auch von jeher in die Hände der reiferen Jugend gebracht, und die treffende Charakteristik, der lebendige Dialog, ferner der nicht selten hervorbrechende

echt irische Humor sind es, die ihnen hier wie allenthalben Freunde erworben haben.

Die ganze Sammlung, etwa 10—12 Lieferungen von ca. 10 Bogen umfassend, wird das Gediegenste aus sämtlichen Schriften der Miss Edgeworth enthalten, (mit Ausschluß der eigentlichen Jugendschriften), und im Laufe des Jahres 1840 beendigt sein. — Nach Vollendung der ganzen Sammlung tritt ein erhöhter Ladenpreis ein. —

Stuttgart, im October 1839.

## Taschenbücher für 1840.

Bei

Friedrich Wilhelm Pfantsch in Wien

sind so eben erschienen und in allen Buchhandlungen Deutschlands zu haben:

### Gedente Mein!

#### Taschenbuch für 1840.

Neunter Jahrgang, mit sechs prachtvollen Kupfer- und Stahlstichen, und Novellen und Gedichten von: Ludwig Bechstein, A. Freiherrn v. Fahnenberg, R. Kind, Chr. Kuffner, Heinrich von Levitschnigg, Caroline Eysler, Gustav Pfizer, J. G. Seidl, Ludwig Storch, Ladislaus Tarnowski, Adolph von Tschabuschnigg, J. N. Vogl, Hermann Waldow etc.

Gebunden in elegantem Pariserband mit Goldschnitt und Etuis 2 Thlr. 6 Gr.

### Gyaneu.

#### Taschenbuch für 1840.

Zweiter Jahrgang, mit 6 prachtvollen Kupfer- und Stahlstichen, und Novellen und Gedichten von: Ludwig Bechstein, J. F. Castelli, Prof. M. Enk, A. Freiherrn v. Fahnenberg, R. Kind, Chr. Kuffner, Heinrich v. Levitschnigg, J. P. Eysler, J. G. Seidl, J. N. Vogl etc.

Gebunden in elegantem Pariserband mit Goldschnitt und Etuis 2 Thlr. 6 Gr.

### Iduna.

#### Taschenbuch für 1840.

Zwanzigster Jahrgang, mit sieben Kupfern und Novellen und Gedichten von:

J. Fikinger, J. v. Großmann, Ph. v. Körber, Alexander Patuzzi, A. K. v. Perger, A. Schumacher, J. G. Seidl etc.

Gebunden in elegantem Pariserband mit Goldschnitt und Etuis 1 Thlr.

### Allgemein nützliche medicinische Schriften.

Dr. C. F. Flemming, der Accoucheur als rathender und warnender Freund. Zweite verbesserte Auflage. broch. 12 Gr.

Dr. E. Schmalz, Traité de la conservation de l'ouïe etc., à l'usage des médecins et des malades. Sec. éd. av. 3 planches grav. broch. 12 Gr.

Zu haben in allen Buchhandlungen von der

Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig.

In der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig ist erschienen:

G. E. Schmidt, die gemischten Einreden (exceptiones mixtae s. anomalae). Eine civilistische Abhandlung. gr. 8. 20 Gr.

### Für Thierärzte und Landwirthe

sind so eben erschienen in der Arnoldischen Buchhandlung, und in allen Buchhandlungen zu bekommen:

Dr. H. Ficinus, Prof., allgemeine Naturkunde zunächst für Thierärzte und Landwirthe und als Leitfaden zu Vorlesungen. gr. 8. 1 Thlr. 4 Gr.

Dr. L. Wagenfeld (K. Pr. Kreis-Thierarzt), Grundriß einer speciellen Pathologie und Therapie des Pferdes. Zweiter (letzter) Theil. gr. 8. 1 Thlr. 15 Gr.

Beide Theile brochirt 3 Thlr. 6 Gr.

### Für Kunstfreunde

sind erschienen:

Zehn Ansichten merkwürdiger Gegenden in Sachsen, aufgenommen und radirt von Ludwig Richter. 4. geheftet. 1 Thlr., fein kolorirt 3 Thlr.

und durch alle Buch- und Kunsthandlungen zu bekommen.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.

### Für Baukünstler und Baukunstverständige.

G. Wagner, die Aesthetik der Baukunst; ein Leitfaden zum Selbstunterricht und Handgebrauche für Architekten, Maurer-, Zimmer-, Steinmetzmeister und Freunde der Baukunst. Mit 603 Figuren auf 13 Tafeln. gr. 8. br. Prän.-Preis 4 Thlr. 12 Gr., nachheriger Ladenpreis 5 Thlr. 12 Gr.

G. Heine, Handbuch der landwirthschaftlichen Baukunde, zum Gebrauch als Leitfaden bei Vorträgen über dieselbe, sowie insbesondere zur Selbstbelehrung für Baumeister, Landwirthe und Kameralisten. Mit 20 großen Steindrucktafeln. gr. 8. Prän.-Preis 4 Thlr. 12 Gr., nachheriger Ladenpreis 5 Thlr. 12 Gr.

Beide Werke sind bis Ende d. J. für die beigesezten Pr.-Preise durch alle namhafte Buchhandlungen zu bekommen.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.